

Zeitschrift:	Übermittler = Transmissions = Transmissioni
Herausgeber:	Eidgenössischer Verband der Übermittlungstruppen; Schweiz. Vereinigung der Feldtelegrafen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band:	3 (1995)
Heft:	8
Rubrik:	Der ZV berichtet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brieftaubendienst im EVU

Anlässlich seiner Sitzung vom 31. Mai hat der Zentralvorstand beschlossen, den Brieftaubendienst im EVU weiter zu pflegen.

Dieser Entscheid wurde dem Waffenchef der Uebermittlungstruppen, Div Ebert, bereits mitgeteilt. Wie einer ersten Stellungnahme des BAUEM zu entnehmen ist, wird unser Entscheid sehr begrüßt. Wir dürfen also auf Unterstützung von Seiten des BAUEM hoffen.

Damit im EVU die notwendigen Arbeiten sofort an die Hand genommen werden können, wird Oblt Magdalena Bagnoud ab sofort wieder in der Technischen Kommission mitarbeiten. Vorerst geht es darum, mit einigen Züchtern Kontakt aufzunehmen, um die künftige Zusammenarbeit auf eine vernünftige Basis zu stellen und

uns den Zugang zum Brieftaubendienst zu sichern.

Folgende Ziele sollen durch diesen Entscheid erreicht werden:

- Die Sektionen des EVU können weiterhin Brieftaubenaflässe organisieren und durchführen.
- Die Sektionen des EVU können, sofern und solange ausgebildete Mitglieder verfügbar, weiterhin Kurse oder Uebungen mit Brieftauben organisieren und durchführen.
- Die ehemaligen Angehörigen des militärischen Brieftaubendienstes sollen im EVU weiterhin ihr Wissen anwenden können.

Der Zentralvorstand hofft, dass sich durch diesen Entscheid viele ehema-

lige Angehörige des militärischen Brieftaubendienstes angesprochen fühlen und tatkräftig mithelfen beim Erreichen unserer Zielsetzungen. Es ist uns bewußt, dass im EVU über die Jahre immer weniger im Brieftaubendienst ausgebildete Sachverständige sein werden, da die Armee keine solche Ausbildung mehr betreibt, und einige Probleme noch ungelöst sind. Oblt Leni Bagnoud ist sicher froh um jede personelle Unterstützung.

In keiner Art und Weise soll der Entscheid des EMD in Zweifel gezogen oder die Initiative für Brieftauben in der Armee unterstützt werden. Mit diesem Entscheid will der EVU lediglich den Brieftaubendienst als "alten" Brauch weiterpflegen.

Hansjörg Hess

Konzept "Vordienstliche Ausbildung im EVU"

Wie Sie bereits früher informiert wurden, führt das BAUEM in Zukunft nur noch Morsekurse durch. Die sogenannten B/C-Kurse entfallen, da sie keine tragfähige Basis für eine Nutzung in den Rekrutenschulen darstellen.

Die Morsekurse sollen nun neu so aufgebaut werden, dass am Ende eines dreijährigen Kurses Tempo 50 erreicht werden muss, um zu den Elo-Spezialisten eingeteilt zu werden. Parallel zu dieser Ausbildung wird die Möglichkeit der Ausbildung zum Funkamateuer angeboten.

Durch den Wegfall der B/C-Kurse wird dem EVU eine wichtige Quelle für den Nachwuchs entzogen. Deshalb befasst sich Heinz Riedener, Vizepräsident, zusammen mit einigen Kame-

raden aus dem ZV und ausgewählten Sektionen mit einem neuen Konzept für die vordienstliche Ausbildung durch den EVU.

Dabei gilt es einige Rahmenbedingungen zu berücksichtigen:

- Das VAA-Kursangebot des BAUEM darf nicht konkurrenziert werden
- Für den Bund dürfen daraus keine zusätzlichen Kosten entstehen
- Das Ausbildungsresultat muss von der Armee genutzt werden können
- Die Ausschreibung eines entsprechenden Kursangebotes muss einen offiziellen Charakter haben
- Die Kursdurchführung muss mindestens den Standard der früheren B/C-Kurse entsprechen

- Der erfolgreiche Kursabschluss führt zu einem Rekrutierungsvorschlag zu den Uebermittlungstruppen

Die Kameraden haben bereits einen Entwurf eines Konzeptes erarbeitet. Damit die Akzeptanz des BAUEM ohne größeren Probleme erreicht werden kann, sucht die Arbeitsgruppe engen Kontakt mit den Schulkommandanten in Bülach und Kloten. Den mitarbeitenden Kameraden möchte ich für die grosse Arbeit bereits jetzt schon herzlich danken und hoffe, dass sie bald von Erfolg gekrönt sein wird.

Hansjörg Hess